

## Schiers: Ein musikalisches Feuerwerk vor dem oder gegen den Abbruch der Metzler-Orgel



Im Rahmen eines Renovationsprojekts ist die Metzler-Orgel und Teile der hölzernen Innenausstattung der Kirche St. Johann in Schiers vom Abbruch bedroht. Am Samstag findet noch ein Konzert statt.

B. Ursula Hauser, die international renommierte Organistin, lässt zusammen mit Ursula Bosshardt, Flöte, am kommenden Samstag die pneumatische Metzler-Orgel in der Kirche St. Johann in Schiers über das ganze Spektrum vom beherrschenden Solopart bis hin zur subtilen Begleitmusik erklingen.

Die Symbiose von leichter Muse und Königin der Instrumente steht im Zentrum des vierten und letzten Konzerts in der Reihe «Orgelpanorama 2021». Die Königin der Instrumente findet mit der pneumatischen Metzler-Orgel in der reformierten Kirche Schiers ihre ideale Verkörperung. Die volle Überzeugungsarbeit leistet die Orgel selbst, wenn sich Ursula Hauser am Samstag, 18. September, um 17:20 Uhr, an den Spieltisch setzt und zusammen mit Ursula Bosshardt das Publikum auf die musikalische Reise durch verschiedene Musikepochen mitnimmt.

Aufgrund eines Renovationsprojekts ist eben diese Orgel und Teile der hölzernen Innenausstattung der Kirche vom Abbruch bedroht. Der Anlass könnte damit eine der letzten Gelegenheiten sein, als Zeuge die einzigartigen Klänge der pneumatischen Metzler-Orgel im präzise ausgeformten Resonanzraum der Kirche Schiers zu erleben.

Pandemiebedingt ist die Besucherzahl in der Kirche Schiers beschränkt. Die Reservation eines Sitzplatzes wird empfohlen und kann über [mail@orgelschiers.ch](mailto:mail@orgelschiers.ch) erfolgen. Der Eintritt

ist mit Vorweis des gültigen Covid-Zertifikats und eines Ausweisdokuments frei.

Die Orgelgruppe Schiers ist bereits mit der Programmgestaltung des «Orgelpanoramas 2022» beschäftigt. Angesichts eines beträchtlichen Fehlbetrags zur finanziellen Deckung des Orgelabbruchs und der Chorräumung sind die Chancen intakt, dass auch im kommenden Jahr die Konzertreihe mit erneut hochdotierter Besetzung als musikalisches Glanzlicht hinein ins Dorf, hinein ins Tal und hinaus in die Welt leuchten kann. **Die Hoffnung, dass in sechs Jahren das 100-jährige Bestehen der Orgel gefeiert werden kann, bleibt intakt**, solange das Instrument als Königin den Platz im Kirchenraum behält. Der Fortbestand der Orgel und die Fortsetzung des Orgelpanoramas werden für einmal nicht mit dem finanziellen Polster, sondern mit dem Manko in der Kirchenkasse gesichert.

Umfassende Informationen zur Konzertreihe «Orgelpanorama» und zur Debatte im Zusammenhang mit dem beabsichtigten und umstrittenen Abbruch von Orgel und Teilen der Innenausstattung des bekannten Architekten Nicolaus Hartmann sind auf [www.orgelschiers.ch](http://www.orgelschiers.ch) einsehbar.

Wer ideell den Erhalt des bedeutsamen, aber akut gefährdeten Inventars der Kirche St. Johann in Schiers unterstützen möchte, ist eingeladen, der IG-Orgelschiers beizutreten. Eine Mitgliedschaft ist mit keinerlei finanziellen Verpflichtungen verknüpft.